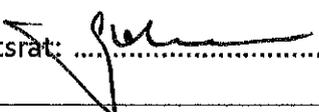
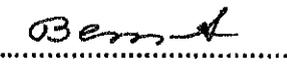


NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Stadtverwaltung Freital, Außenstelle Pesterwitz	
Gremium:	Ortschaftsrat Pesterwitz	
Sitzung am:	30.11.2015	
Sitzungsort:	Vereinsraum Dorfplatz 1, Freital OT Pesterwitz	
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr	Sitzungsende: 19.50 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:	
Vorsitzender: Wolfgang Schneider	
Ortschaftsrat: 	

TEILNEHMERVERZEICHNIS

<i>Sitzungsteilnehmer: Funktion</i>		<i>entschuldigt fehlte:</i>	
Herr Schneider	Ortsvorsteher	Herr Steinke	(privat)
Herr Bartzsch	Ortschaftsrat	Herr Frost	(privat)
Frau Bernert	dto		
Herr Grohmann	dto.		
Frau Hanebuth	dto.		
Frau Renz	dto		
Herr Schütz	dto.		
Frau Wiele	dto.		

zahlreiche Bürgerbeteiligung

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 02.11.2015
3. Bürgerfragestunde
4. Allgemeine Informationen

Tagesordnungspunkt 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2

Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 02. 11. 2015

Es liegen keine schriftlichen Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung am 02. 11. 2015 vor, mündliche Einwendungen werden auch nicht erhoben.

Tagesordnungspunkt 3

Bürgerfragestunde

- a. Ein Bürger brachte vor, dass am 17.10.2015 drei (wahrscheinlich) rumänische Staatsbürger mit sehr guten deutschen Sprachkenntnissen durch Pesterwitz gezogen sind und den Eindruck erweckt hätten, als wollten sie Grundstücke ausspähen und sich Zugang zu diesen verschaffen. Am 26.10.2015 ist, wahrscheinlich auf den Hinweis eines Pesterwitzer Bürgers, eine Polizeistreife durch den Ortsteil gefahren.

Herr Schneider hat zu Wachsamkeit, ohne jedoch in Panik zu verfallen, geraten.
- b. Es wurde über Taschendiebstähle in den Umkleideräumen der Sportanlagen berichtet, auch hier konnte nur zu erhöhter Vorsicht und Wachsamkeit geraten werden.
- c. Das Fehlen von Straßenmarkierung wurde beanstandet. An der Straße „Am Sportplatz“ wird dadurch ein ungeordnetes Parken provoziert. Weiterhin bitte wir um Prüfung, ob sich durch Kennzeichnungen (linke / rechte Abbiegepefeile) auf der Straße „Am Pfarrgarten“ der Verkehrsfluss flüssiger gestalten lässt.

Herr Schneider sichert zu, diesbezüglich eine Anfrage zu stellen.
- d. Das Parken am Kindergarten ist relativ undiszipliniert; Eltern Klettern mit ihren Kindern über die Absperrkette an der Erich-Hanisch-Straße.

Frau Hanebuth, brachte vor, dass zu diesem Thema ständig Belehrungen in Kindergarten und Schule erfolgen.

- e. Der Verkehrsspiegel an der Straße Elbtalblick (Ausfahrt Kurzer Weg) ist im Winter meist beschlagen, es sollte geprüft werden, ob durch einen geänderten Neigungswinkel, Abhilfe geschaffen werden.

Tagesordnungspunkt 4 Allgemeine Informationen
--

- a) Die Aktion für die kranken Zwillinge am 14.11.2015 war eine gigantische Aktion, allen Spendern wird gedankt.
- b) Der Ortstermin in der Grundschule am 02.12.2015 (Belegung der Räume) wurde abgesagt, ein neuer Termin wird noch festgelegt werden.
- c) Vorgeschlagene Termine für Ortschaftsratsitzungen im Jahr 2016 werden bestätigt
- d) Das Antwortschreiben der Stadtverwaltung auf unsere Anmeldungen zum Haushalt 2016 und der mittelfristigen Finanzplanung bis 2019 wird den OR-Mitgliedern per e-Mail übermittelt und im Januar besprochen.
- e) Die GEWO hat die Baugenehmigung zur geplanten Bebauung des „Alten Sportplatzes“ erhalten, Baubeginn frühestens im Frühjahr 2016 wird begonnen.
- f) Die Frage, ob im geplanten Baugebiet „Dölzschener Straße Ost“ provisorische Flüchtlingsunterkünfte geplant seien, wurde von der Stadtverwaltung umgehend dementiert.
- g) Zum Thema Fußwegüberführung im Bereich der Feuerwehr führten wir am 19.11.15 einen Ortstermin, mit Herrn Koch, durch. Danach sollte, wenn möglich, ein Handlauf neben der Ein-/Ausfahrt angebracht werden. Die Stadtverwaltung wird in Abstimmung mit der FPE die Realisierbarkeit prüfen.
- h) Im Zuge der Baumaßnahme an Fußwegüberführung ist nach Aussage der Stadtverwaltung kein Grenzstein entfernt worden, da es auf der angesprochenen Seite keine Baumaßnahmen gab.
- i) Herr Grohmann gab bekannt, dass an der Schule eine neue japanische Kirsche gepflanzt wurde. Nachpflanzungen werden insgesamt überprüft und ggf. angemahnt

Herr Schneider bedankte sich für die Diskussion und beendet die Sitzung gegen 19.50 Uhr.